

# Inhalt

## Kapitel 1

### VORWORT/EINFÜHRUNG 7

#### DAS MATERIAL UND DER ARBEITSPLATZ 9

##### Die Aquarellfarbe 10

##### Das Grundsortiment 11

##### Das Ansetzen der Farbe 11

##### Das Aquarellpapier und wie man damit umgeht 12

##### Das Vorbereiten des Papiers 13

##### Der Pinsel und wie man damit umgeht 14

##### Die Pflege des Pinsels 14

##### Die Pinselhaltung beim Malen 15

##### Was sonst noch nützlich ist 16

##### Malen am Arbeitstisch 16

##### Malen in der freien Natur 17

## Kapitel 2

#### DAS GRUNDWISSEN ZUR FARBENLEHRE 19

##### Der Farbkreis nach Itten 20

##### Die Komplementärfarben 21

##### Der Quantitätskreis 22

##### Die Farbmischung 22

##### Die stoffliche oder reale Farbmischung 24

##### Die optisch-subtraktive Farbmischung 24

##### Die optisch-partitive Farbmischung 25

## Kapitel 3

#### DIE KONTRASTWIRKUNG DER FARBE 27

##### Der Komplementärkontrast 28

##### Der Kalt-warm-Kontrast 29

##### Der Hell-dunkel-Kontrast 30

##### Der Quantitätskontrast 32

##### Der Qualitätskontrast 33

##### Schritt für Schritt-Übung: 34

##### Spaziergang nach dem Regen 35

##### Der Farbe-an.sich-Kontrast (Polarer oder Harter Kontrast) 36

##### Der Simultankontrast 37

## Kapitel 4

#### HARMONISCHE FARBDREIKLÄNGE – TRIADEN 39

##### Transparenz und Opazität in Dreiklängen 40

##### Dreiklänge in der Malpraxis 40

##### Der transparente Farbkreis 41

##### Der opake Farbkreis 42

##### Der halbtransparente Farbkreis 43

## Kapitel 5

#### DIE KOMPOSITION IM BILD 45

##### Bildaufbau mit dem Goldenen Schnitt 46

##### Bildaufbau bei Stillleben 46

##### Bildaufbau einer Landschaft 47

##### Kleine Perspektivlehre 48

##### Das Prinzip der Perspektive 48

##### Übung: Ein Haus perspektivisch aufbauen 49

##### Übung: Perspektive einer Straße 51

##### Die Kreisform in der Perspektive 52

##### Sonderfall – die Luftperspektive 52

##### Übung: Häuser in der Landschaft 53

##### Licht und Schatten 56

##### Licht beim Malen im Freien 56

##### Licht beim Malen im Haus 56

##### Reflektierendes Licht 57

##### Die Farbigkeit von Schattenflächen 58

##### Übung: Licht in der Landschaft 59

## Kapitel 6

#### DIE TECHNIKEN BEIM AQUARELLIEREN 61

##### Die Lasur 62

##### Übung: einfache Landschaftsstudie 62

##### Übung: Taglilien 65

##### Die Nass-in-Nass-Technik 70

##### Die Wirkung der Nass-in-Nass-Technik 71

##### Die Technik des Farbauftrags 71

##### Übung mit einer Farbe 72

##### Übung mit zwei Farben 73

##### Übung mit mehreren Farben 74

Unterschiedliche Farbreaktion	<b>75</b>
beim Nass-in Nass-Auftrag	
Übung: Roter Hibiskus	<b>78</b>
Die Verlaufftechnik	<b>80</b>
Der Ablauf und Wirkung der Verlaufftechnik	<b>80</b>
Übung: Stilleben	<b>82</b>
Die Auswaschtechnik	<b>84</b>
Die Technik und Wirkung des Auswaschens	<b>84</b>
Der Vorgang des Auswaschens	<b>86</b>
Übung: Bäume im Nebel	<b>86</b>
Übung: Haus mit Torbogen	<b>88</b>
Die Negativlasur	<b>90</b>
Übung: Clematis	<b>90</b>
Übung: Hibiskus	<b>92</b>
Die Granulierttechnik	<b>94</b>
Gegenüberstellung von Nass-in-Nass- und Granulierttechnik	<b>96</b>
Der fragmentierende Pinselstrich	<b>96</b>
Übung: Duftige Flockenblumen	<b>97</b>
Das Ritzen	<b>100</b>
Übung: Winterliche Landschaften	<b>100</b>

## MISCHEN UND KOMBINIEREN IN DER AQUARELLTECHNIK **103**

Lasur-, Nass-in-Nass- und Verlaufftechnik	<b>104</b>
Übung: Abendlicher Sommerhimmel	<b>104</b>
Nass-in-Nass- und Auswaschtechnik	<b>106</b>
Negativlasur und fragmentierender Pinselstrich	
Übung: Pustebblumen	<b>106</b>
Lasurtechnik mit Salz, Negativlasur, Verlaufftechnik und fragmentierendem Pinselstrich	<b>110</b>
Exkurs - Mischtechnik mit Salz in nasser Farbe	<b>110</b>
Übung: Hibiskusblüten	<b>111</b>
Nass-in-Nass-Technik mit Salz	<b>116</b>
Übung: Stilleben mit Äpfeln	<b>116</b>
Nass-in-Nass-Technik und Tusche	<b>118</b>
Übung: Verlassenes Gehöft	<b>118</b>

Exkurs - Mischtechnik mit Tusche und Rohrfeder in nasser Farbe	<b>118</b>
Nass-in-Nass-Technik in Tusche mit Salz	<b>122</b>
Übung: Palazzone	<b>122</b>
Weißflächen herstellen mit Hilfsmitteln	<b>124</b>
Rubbelkrepp und Kerzenwachs als Maskiermittel	<b>124</b>

## Kapitel 8

### AQUARELLIEREN MIT EFFEKT-TECHNIKEN **127**

Gele und Pasten als Malmittel	<b>128</b>
Die Leinwand als Malgrund	<b>130</b>
Die richtige Leinwand finden	<b>130</b>
Die Vorteile des Malens auf Leinwand	<b>130</b>
Übung: Orchideenblüte	<b>131</b>
Übung: Nass in Nass auf Leinwand	<b>134</b>
Aquarellieren auf gespachteltem Malgrund	<b>136</b>
Übung: Meteora-Klöster	<b>136</b>
Effekt mit Lavasand	<b>140</b>
Übung: Heckenlandschaft	<b>140</b>
Effekt mit Struktursand	<b>143</b>
Übung: Häuser in Montone	<b>143</b>
Effekt mit irisierenden Perlmuttfarben	<b>146</b>
Übung: Sonne nach dem Regen	<b>146</b>
Effekt mit lichtbrechenden Glaskugeln	<b>149</b>
Übung: Abhang	<b>149</b>
Effekt mit deckenden weißen Flocken	<b>152</b>
Übung: Stilleben	<b>152</b>

### DAS LETZTE BILD **155**

### DAS AQUARELL IST FERTIG – WAS DANN? **155**

Das Spannen des Aquarells	<b>156</b>
Das Schneiden von Passepartouts	<b>158</b>
Das Rahmen unter Passepartout und Glas	<b>159</b>
Aquarelle auf Leinwand fixieren	<b>159</b>

### ZUR AUTORIN **160**

### IMPRESSUM **160**

## Anhang